



UNIVERSITÄTS-  
BIBLIOTHEK  
PADERBORN

## **Universitätsbibliothek Paderborn**

### **Des Herrn von Montesquieu kleinere Werke**

Aus dem Französischen ganz neu übersetzt und mit Anmerkungen  
versehen

**Montesquieu, Charles Louis de Secondat de**

**Wien, 8-o**

Uiber die Engländer und Franzosen.

[urn:nbn:de:hbz:466:1-51272](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:hbz:466:1-51272)

Ueber die Engländer und Franzosen.

---

Die Engländer haben viel zu thun; höflich zu seyn, haben sie keine Zeit.

Die Franzosen sind eine allerliebste Art Menschen. Sie plaudern gern, lieben die Abwechslung, drängen sich zu und schmiegen sich allenthalben an; sie gehen spazieren, wandeln, laufen und rennen so lange, bis sie zur Erde fallen.

Die Engländer sind sonderbare Genies. Sie werden selbst die Alten, die sie bewundern, nicht nachahmen. Ihre Geisteswerke gleichen weit weniger den regelmäßigen Natur-Producten, als den Natur-Spielen, bey welchen die Natur einem glücklichen Zufalle gefolgt ist.

Zu Paris wird man von der Welt ganz betäubt. Man hört und sieht da nichts, als Welt und feine Sitten; nach Tugend und Laster fragt man nicht, und man hat auch nicht die Zeit, sie nur ein Mahl kennen zu lernen.

Wenn man mich fragte, was für Vorurtheile den Engländern eigen seyen; so würde ich sie in der That nicht angeben können, würde nicht sagen können, ob es Krieg, oder vornehme Geburt, oder Würden und Ehrenstellen, ob es Sucht durch Frauenzimmer

sein Glück zu machen, oder wahnsinniges Schmach-  
ten nach der Gunst der Minister sind. Sie wollen,  
daß die Menschen Menschen seyn sollen, und sie schä-  
zen nur zweyerley Dinge, Reichthum und Verdienste.

Den Geist einer Nation nenne ich die Sitten  
und die Gemüths- und Denkungsart der verschiede-  
nen Völker, die durch den Einfluß eines und dessel-  
bigen Hofes, einer und derselbigen Stadt geleitet  
und regieret werden. Ein Engländer, ein Franzose,  
ein Italiäner, drey ganz verschiedene Arten des Volks-  
geistes.

